

## **„Gut aufwachsen in Nideggen“ – Trifft das zu?**

In Fortführung der Teilnahme des Kreises Düren an dem Landesprojekt „Kein Kind zurücklassen“ möchte sich die Stadt Nideggen lokal vor Ort für ihre Kinder und Jugendlichen einsetzen und bestehende Strukturen stärken und ergänzen. Es ist für die Stadt Nideggen eine sehr bedeutungsvolle Aufgabe, die Voraussetzungen und Möglichkeiten zu schaffen, dass die Kinder und Jugendlichen in Nideggen gut aufwachsen. Dies gelingt jedoch nur mit tatkräftiger Unterstützung durch viele Bürgerinnen und Bürger. Aus diesem Grunde findet die erste lokale **Präventions- und Bildungskonferenz** in Nideggen am

**Montag, den 24. Oktober 2016, 18 Uhr,  
in der Mehrzweckhalle am Schulzentrum,  
Konrad-Adenauer-Straße 1, 52385 Nideggen,**

unter Teilnahme des Landrates des Kreises Düren, Herr Wolfgang Spelthahn, statt.

Es handelt sich um eine ca. dreistündige Veranstaltung, in der Potentiale und Schwächen aufgezeigt werden sollen und zu der viele Akteure eingeladen werden und grundsätzlich jeder willkommen ist. Es werden an diesem Abend, nach einem gemeinsamen Auftakt, verschiedene Tischgruppen gebildet, denen fünf verschiedene Lebensphasen/Altersgruppen zugeteilt werden, so dass alle Altersbereiche von minus 9 Monaten bis 15 Jahre plus abgedeckt sind. Ziel der Präventions- und Bildungskonferenz ist, unter Berücksichtigung der bereits vielseitig bestehenden Strukturen, weitere Vernetzungen zwischen allen Akteuren herzustellen und Ansprechpartner und Verantwortliche für alle Altersgruppen zu finden, so dass eine lückenlose Präventionskette entsteht um diejenigen gezielt zu erreichen, die Hilfe benötigen. Es ist hier von besonderer Bedeutung, dass die verschiedensten Bereiche miteinander kooperieren. Hierzu gehören zum Beispiel die Kinder- Jugend- und Familienhilfe, Gesundheitswesen, Schule und Bildungswesen, Vereine und auch Sie. Jede Unterstützung trägt zur positiven Entwicklung und Aufbau einer lückenlosen Präventionskette bei. Nur so können bestmögliche Voraussetzungen und Möglichkeiten geschaffen werden, die unseren Kindern und Jugendlichen dauerhafte und verlässliche Strukturen schaffen um dem Motto „Gut aufwachsen in Nideggen“ gerecht zu werden. **Ich lade Sie somit zur ersten lokalen Präventions- und Bildungskonferenz am 24.10.2016 herzlich ein.** Sollten Sie Interesse haben, an der Konferenz aktiv teilzunehmen oder evtl. noch Nachfragen bestehen, so wenden Sie sich bitte an das Schulverwaltungsamt der Stadt Nideggen, Frau Falter, Tel. 02427/80918.

STADT NIDEGGEN  
Der Bürgermeister  
(M.Schmunkamp)